Tradition, die verpflichtet

Neuer Vorstand des Vereins der Ehemaligen des Friedrich-Wilhelm-Gymnasiums (FWG).

Der neue Vorstand des Vereins der Ehemaligen des Friedrich-Wilhelm-Gymnasiums (v. l.): Christian Jöricke (Geschäftsführer), Oliver Brand (Schatzmeister), Corinna Dräger (Vorsitzende) und Arnt Finkenberg (Schriftführer). Foto: Wolfgang Claus

TRIER (red). Der Verein der Ehemaligen des Friedrich-Wilhelm-Gymnasiums (FWG) Trier hat einen neuen Vorstand: Die Mitgliederversammlung wählte Corinna Dräger zur Vorsitzenden und Christian Jöricke zum Geschäftsführer. Komplettiert wird das Team von Oliver Brand als Schatzmeister und Arnt Finkenberg als Schriftführer. Der alte Vorstand mit Rainer Richarts als Vorsitzendem, Geschäftsführerin Mechthild Ludwig, Schatzmeister Christian Hank und Schriftführer Peter Schüller wird dem Verein im Beirat verbunden bleiben. Rainer Richarts und Mechthild Ludwig wurden aufgrund ihrer langjährigen Verdienste von der Mitgliederversammlung zu Ehrenmitgliedern gewählt. Der Ehemaligenverein wurde am 8. Oktober 1928 gegründet. Er ist mit über 2.000 Mitgliedern einer der größten Vereine Triers.

Über 2.000 Mitglieder und 90 Jahre alt

Sein Ziel ist es, die Beziehungen früherer Schüler und Lehrer untereinander sowie zur Schule zu fördern. Hierzu veranstaltet der Verein jedes Jahr im Mai oder Juni ein Wiedersehenstreffen der Jubiläumsabiturjahrgänge in den Räumlichkeiten der Schule, verbunden mit einem Einblick in die eigenen Abiturarbeiten, einem gemeinsamen Mittagessen in der Weinwirtschaft Friedrich-Wilhelm, einem kulturellen Besichtigungsprogramm und einer Weinprobe im Weinkeller der Bischöflichen Weingüter.

Darüber hinaus unterstützt der Ehemaligenverein das 1561 als Jesuitenschule gegründete Gymnasium finanziell und ideell in vielfacher Weise, insbesondere als Pflegestätte humanistischer Bildung.

Finanzielle und ideelle Unterstützung

So wurde kürzlich in neue Medien investiert und die Archivierung und Verzeichnung des alten Schularchivs des traditionsreichsten Trierer Gymnasiums im Stadtarchiv Trier ermöglicht. Darüber hinaus unterhält der Verein seit einigen Jahren ein Alumni-Projekt, über welches Schüler, Studierende und Berufseinsteiger Kontakte zu berufserfahrenen Ehemaligen knüpfen können. Aktuell hat der Ehemaligenverein mit einer eigenen Vortragsreihe zum Begleitprogramm der Ausstellung über Karl Marx beigetragen, der von 1830 bis 1835 Schüler des FWG war.

90-Jahr-Feier am 25. Mai 2019

Ehemalige Schüler und Lehrer, die Mitglied im Verein der Ehemaligen werden wollen, finden auf der Homepage des Vereins unter www.fwg-ehemaligenverein.de ein Antragsformular oder melden sich per E-Mail unter info@fwg-ehemaligenverein.de. Der Mitgliedsbeitrag beträgt 20 Euro pro Jahr; die Mitgliedschaft bis zur Berufsaufnahme ist beitragsfrei. Das Datum für das nächste Wiedersehenstreffen, bei dem zugleich das 90-jährige Bestehen des Vereins gefeiert wird, ist Samstag, 25. Mai 2019.